Tumorregister München



- ▶ Inzidenz und Mortalität
- Auswahlmatrix
- ▶ Homepage
- ▶ English

ICD-10 C11: Nasopharynxtumor

Survival

Diagnosejahr	1988-1997	1998-2020
Patienten	95	352
Erkrankungen	95	352
Fälle in Auswertung	88	284
Erstellungsdatum	14.04.2022	
Datenbankexport	20.12.2021	
Population	4,92 Mio.	



Tumorregister München
Bayerisches Krebsregister - Regionalzentrum München
am Klinikum Großhadern/IBE
Marchioninistr. 15
81377 München
Deutschland

https://www.tumorregister-muenchen.de

https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC11__G-ICD-10-C11-Nasopharynxtumor-Survival.pdf

Index der Abbildungen und Tabellen

Αb	b./Ial	0.	Seite
	1a	Relatives Überleben nach Diagnosezeitraum (Grafik)	3
	1b	Überleben nach Diagnosezeitraum (Tabelle)	3
	2a	Überleben nach Geschlecht (Grafik)	4
	2b	Überleben nach Geschlecht (Tabelle)	4
	3a	Relatives Überleben nach Altersgruppe (Grafik)	5
	3b	Überleben nach Altersgruppe (Tabelle)	5
	4a	Relatives Überleben nach TNM-Kategorie (Grafik)	6
	4b	Überleben nach TNM-Kategorie (Tabelle)	6
	5a	Zeit bis zur ersten Progression (CI) (Grafik)	7
	5b	Zeit bis zur ersten Progression (Tabelle)	7
	5c	Beobachtetes Überleben ab Progression (Grafik)	9
	5d	Beobachtetes Überleben ab Progression (Tabelle)	9

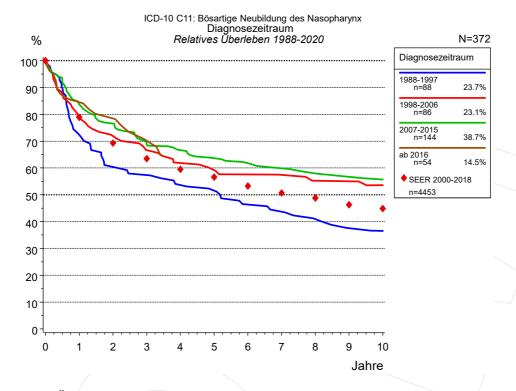


Abb. 1a. Relatives Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach Diagnosezeitraum. In der Auswertung befinden sich 372 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1988 bis 2020.

Die farbigen Symbole repräsentieren zum Vergleich die Survival-Ergebnisse des SEER-Programms (Surveillance, Epidemiology, and End Results) des National Cancer Institute (NCI) der USA, zusammengefasst für die Diagnosejahrgänge 2000 bis 2018.

Eingeschlossen sind alle mit klinischen Daten registrierten Patienten, also keine DCO-Fälle. Die Daten ab 1998 haben mit dieser DCO-Einschränkung einen Bevölkerungsbezug. Die historischen Daten der vorausgehenden Perioden können stark selektiert sein, so dass univariate Vergleiche der dargestellten Zeitperioden nur mit Vorsicht zu interpretieren sind. Die verschiedenen Zeitperioden werden dennoch aufbereitet, um insbesondere den Langzeitverlauf des relativen Überlebens im Vergleich zu anderen Tumoren zugänglich zu machen.

Diagnosezeitraum								
	1988-	1997	1998-	2006	2007-	2007-2015		016
	n=8	88	n=8	36	n=1	144	n=54	
Jahre	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	72.4	72.4	78.2	78.7	83.1	83.8	85.1	84.5
2	59.6	60.3	70.8	71.9	75.4	76.6	79.2	78.5
3	56.0	57.4	64.5	66.6	66.8	69.0	69.1	70.2
4	51.2	53.6	59.4	61.8	63.9	66.7		
5	48.8	51.5	56.8	59.2	60.3	63.6		
6	42.9	46.4	54.2	57.6	58.1	61.8		
7	40.5	43.7	52.9	57.4	55.6	59.9		
8	36.9	40.9	50.1	55.3	52.6	57.9		
9	33.2	37.5	50.1	55.0	51.4	56.7		
10	32.0	36.5	47.3	53.6	50.0	55.7		
Median	4.8		9.3		10.6			

Tab. 1b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach Diagnosezeitraum im Zeitraum 1988-2020 (N=372).

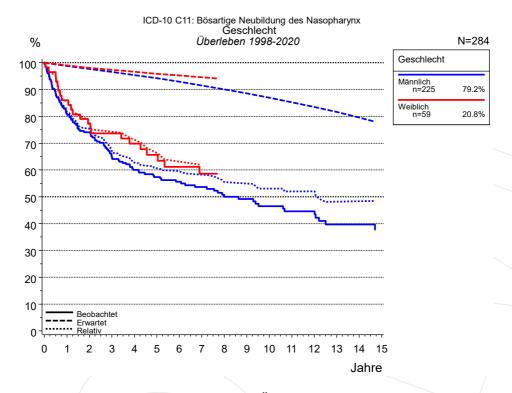


Abb. 2a. Beobachtetes, erwartetes und relatives Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach Geschlecht. In der Auswertung befinden sich 284 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020.

Geschlecht					
	Mänr	nlich	Weib	olich	
	n=2	25	n=59		
Jahre	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	
0	100.0	100.0	100.0	100.0	
1	81.0	81.8	86.0	85.5	
2	74.1	75.4	77.2	77.7	
3	64.6	66.8	73.7	74.3	
4	60.0	62.8	69.8	71.3	
5	57.3	60.6	65.6	66.3	
6	55.6	59.4	61.2	63.1	
7	53.7	58.2	58.6	61.9	
8	50.0	55.5			
9	49.2	55.0			
10	46.5	53.0			
11	44.6	51.9			
12	44.6	52.0			
13	39.7	48.2			
14	39.7	48.3			
Median	8.0				

Tab. 2b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach Geschlecht im Zeitraum 1998-2020 (N=284).

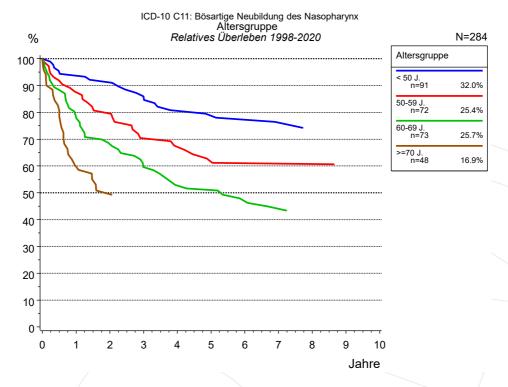


Abb. 3a. Relatives Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach Altersgruppe. In der Auswertung befinden sich 284 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020.

Altersgruppe								
			Aite	ppe				
	< 50) J.	50-5	9 J.	60-6	9 J.	>=70 J.	
	n=9	91	n=	72	n=	73	n=4	48
Jahre	beob. %	rel. %						
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	94.3	93.7	87.3	87.5	77.8	78.3	58.3	59.7
2	91.9	91.1	80.0	79.5	66.7	68.1	47.9	49.4
3	85.6	85.8	69.2	70.3	56.9	59.6		
4	80.3	80.6	65.9	67.1	49.7	52.7		
5	78.8	78.7	60.8	61.5	48.1	51.0		
6	77.3	77.3	59.1	61.0	43.4	46.8		
7	75.5	76.2	59.1	60.8	39.9	44.0		
8	73.1	74.0	59.1	60.7				
9	73.1	73.1	56.5	59.6				
10	73.1	72.2						
Median					3.9		1.6	

Tab. 3b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach Altersgruppe im Zeitraum 1998-2020 (N=284).

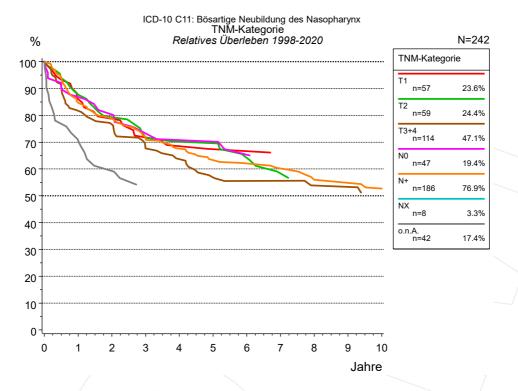


Abb. 4a. Relatives Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach TNM-Kategorie. 247 von 284 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020 besitzen Angaben zu diesem Merkmal, für 242 Personen wurde eine Klassifikation erstellt. Die Patienten können in mehreren Kategorien gezählt sein, daher ist die Summe der Prozentangaben größer als 100 %. Die graue Linie repräsentiert 42 Patienten ohne auswertbare Angaben zum Merkmal TNM-Kategorie (14,8 % von 284 Patienten, die übrigen Prozentangaben beziehen sich auf n=242). Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

TNM-Kategorie												
	_		_	_		_						
	T.	1	T:	2	T3-	+4	N	0	N-	+	o.n	.A.
	n=	57	n=	59	n=1	14	n=4	47	n=1	86	n=	42
Jahre	beob. %	rel. %										
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	85.6	86.1	88.1	87.8	81.1	81.7	86.8	86.9	84.2	84.7	70.2	70.6
2	78.3	78.8	77.9	79.3	75.5	76.5	79.9	80.3	77.6	78.8	60.2	59.3
3	70.5	71.8	70.8	71.8	65.4	67.6	70.0	73.3	69.4	71.4		
4	66.5	68.5	67.2	70.2	61.2	63.7	67.5	70.8	65.1	67.6		
5	64.3	67.3	67.2	69.6	54.4	56.8	67.5	70.2	60.6	63.3		
6	64.3	66.6	61.0	64.2	52.0	55.5	61.9	65.3	58.5	62.1		
7	61.6	66.0	54.0	58.3	52.0	55.6	58.9	65.4	56.1	60.2		
8					48.7	53.9			51.3	56.0		
9					48.7	53.3			50.2	54.8		
10					45.1	50.5			47.7	52.7		
Median			7.5		7.9				9.4			

Tab. 4b. Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Nasopharynxtumor nach TNM-Kategorie im Zeitraum 1998-2020 (N=242).

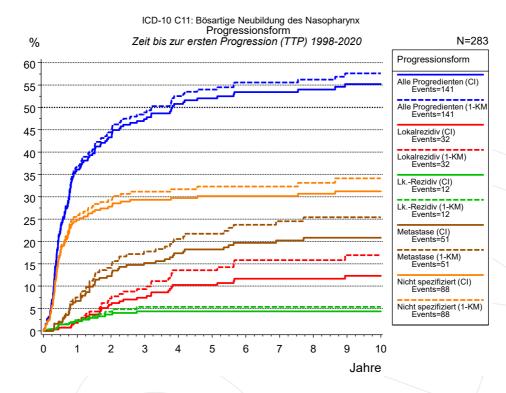


Abb. 5a. Zeit bis zum ersten Progressionsereignis für 283 Patienten mit Nasopharynxtumor aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020 (bei soliden Tumoren nur M0) geschätzt als kumulative Inzidenzfunktion (CI, durchgezogene Linie) mit Tod als konkurrierendes Risiko und als umgekehrter Kaplan-Meier-Schätzer (1-KM, gestrichelte Linie). Die Häufigkeit der Ereignisse kann aufgrund von Untererfassung unterschätzt sein.

Progressionsform								
	Alle Progredienten (CI)	Alle Progredienten (1-KM)	Lokalrezidiv (CI)	Lokalrezidiv (1-KM)	LkRezidiv (CI)	LkRezidiv (1- KM)	Metastase (CI)	
N	, ,	`260 [′]	283	283	283	283	260	
Events	137	137	31	31	12	12	50	
konkurr.	20		105		119		71	
Jahre	%	%	%	%	%	%	%	
0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
1	36.1	36.9	1.8	2.1	2.2	2.4	6.7	
2	43.3	44.4	5.9	7.2	3.6	4.3	12.3	
3	47.4	48.9	7.4	9.3	4.4	5.4	15.2	
4	50.8	52.6	10.3	13.6	4.4	5.4	17.3	
5	52.0	54.0	10.3	13.6	4.4	5.4	18.2	
6	53.4	55.6	11.7	15.8	4.4	5.4	19.7	
7	53.4	55.6	11.7	15.8	4.4	5.4	20.2	
8	54.0	56.2	11.7	15.8	4.4	5.4	20.8	
9	55.2	57.6	12.3	17.0	4.4	5.4	20.8	
10	55.2	57.6	12.3	17.0	4.4	5.4	20.8	

Progressionsform											
Forts.	Metastase (1- KM)	Nicht spezifiziert (CI)	Nicht spezifiziert (1- KM)								
N	260	283	283								
Events	50	85	85								
konkurr.		74									
Jahre	%	%	%								
0	0.0	0.0	0.0								
1	7.5	24.8	25.9								
2	14.1	27.8	29.3								
3	17.8	29.3	31.1								
4	20.6	29.7	31.7								
5	21.7	30.1	32.3								
6	23.8	30.1	32.3								
7	24.5	30.1	32.3								
8	25.4	30.7	33.1								
9	25.4	31.3	34.1								
10	25.4	31.3	34.1								

Tab. 5b. Zeit bis zur ersten Progression (CI) für Patienten mit Nasopharynxtumor im Zeitraum 1998-2020 (N=283) mit gesamter Anzahl von Progressionsereignissen (Events) und von Todesfällen als konkurrierendes Risiko (konkurr.).



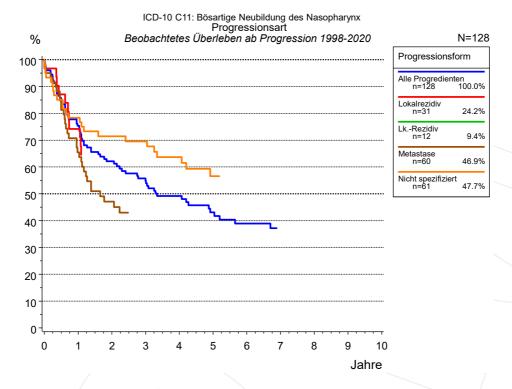


Abb. 5c. Beobachtetes Überleben ab erster Progression für 128 Patienten mit Nasopharynxtumor aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2020. Diese 128 Patienten, für die ein klinischer Hinweis auf ein Progressionsereignis im Krankheitsverlauf vorliegt, entsprechen 45,2 % der 283 ausgewerteten Personen (einschl. M1, n=23, 8,1 %). Nicht berücksichtigt sind 36 Patienten (12,7 %), bei denen die Progression dem Register erst mit der Todesbescheinigung bekannt wurde. Mehrere Progressionsformen bei einem Patienten sind möglich, die auch in zeitlichem Abstand auftreten können. Die nicht spezifizierte Progression wird nur gezählt, wenn sie die erste oder die einzige Progressionsform im Verlauf ist. Untergruppen mit Fallzahlen <20 sind nicht in der Grafik aufbereitet.

Die Dokumentation besitzt häufig nicht die sprachliche Schärfe, um bei soliden Tumoren Lokalrezidive, regionäre Lymphknotenrezidive und Metastasen als Ereignisse unterscheiden zu können. Häufig ist auch "nicht spezifiziert" zu registrieren. "Alle Progredienten" sind Patienten, bei denen mindestens ein Ereignis im Krankheitsverlauf bekannt ist (einschl. primärer M1-Befunde). Die Anzahl der tatsächlichen Progressionen wird dabei unterschätzt. Lokalrezidive oder Metastasen sind Ereignisse, deren Summe größer als 100 % ist, weil mehrere Ereignisse im Verlauf auftreten können, ein Patient also in mehreren Kurven berücksichtigt werden kann.

			Progression	sform	
		Alle Progredienten	Lokalrezidiv	Metastase	Nicht spezifiziert
		n=128	n=31	n=60	n=61
J	ahre	%	%	%	%
	0	100.0	100.0	100.0	100.0
	1	75.3	74.2	65.5	78.3
	2	62.1		47.1	71.5
	3	54.8			69.6
	4	49.2			63.7
	5	43.1			56.6
	6	38.9			

Tab. 5d. Beobachtetes Überleben ab erster Progression für Patienten mit Nasopharynxtumor im Zeitraum 1998-2020 (N=128).

Abkürzungen

TRM	Tumorregister München				
NCI SEER UICC	National Cancer Institute, USA Surveillance, Epidemiology, and End Results, USA Union for International Cancer Control, Genf				
DCO k.A. o.n.A.	Death certificate only Keine Angabe Ohne nährere Angabe	Diagnose ausschließlich aus Todesbescheinigung bekannt			
os	Overall/Observed Survival	Gesamtüberleben/beobachtetes Überleben (Kaplan-Meier-Schätzer) Beginn: Erstdiagnose Ereignis: Tod (alle Ursachen)			
RS	Relative Survival	Relatives Überleben, relativ zur "Normalbevölkerung", Quotient aus beobachtetem und zu erwartendem Überleben (Ederer II-Methode), Schätzung für das tumorspezifische Überleben			
AS	Assembled Survival	Zusammengesetzte Darstellung des beobachteten, erwarteten, relativen Überlebens			
CS	Conditional Survival	Konditionales Survival Überlebenswahrscheinlichkeit unter der Bedingung, einen bestimmten Zeitraum überlebt zu haben			
TTP	Time to Progression	Zeit bis erste Progression Beginn: Erstdiagnose Ereignis (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression			
	1-KM	1 minus Kaplan-Meier-Schätzer ("umgekehrter" Kaplan-Meier-Schätzer)			
	CI	Kumulative Inzidenz Tod als konkurrierendes Ereignis (nach Kalbfleisch und Prentice)			
PPS	Post-Progression Survival	Überleben ab erster Progression (Kaplan-Meier-Schätzer) Beginn (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression Ereignis: Tod (alle Ursachen)			

Empfohlene Zitierweise

Tumorregister München. Überleben ICD-10 C11: Nasopharynxtumor [Internet]. 2022 [aktualisiert 14.04.2022]. Abrufbar von: https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC11__G-ICD-10-C11-Nasopharynxtumor-Survival.pdf

Autorenrechte

Der Zugang zu den vom Tumorregister München im offenen Internet bereitgestellten Inhalten ist weltweit verfügbar und kostenfrei. Die Dokumente dürfen unter Benennung der Urheberschaft frei heruntergeladen, genutzt, kopiert, gedruckt oder verteilt werden.

Haftungsausschluss

Das Tumorregister München übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der im Internet bereitgestellten Inhalte.